

DIE QUINTESSENZ

eggheads Suite

von eggheads



DER MARKT DER PIM-LÖSUNGEN

Mit zunehmender Digitalisierung wird die Verfügbarkeit qualitativ hochwertiger Produktdaten für alle Unternehmen im Markt (also Hersteller, Händler, Marken) von der (freiwilligen) Kür zur (zwingenden) Pflicht. Nur dann, wenn Produktdaten vollständig, konsistent, aktuell und ohne Zeitverlust für die Ausleitung in allen Kanälen zur Verfügung stehen, können die Anforderungen der Kunden zufriedenstellend erfüllt und positive Kundenerlebnisse realisiert werden.

Um diese Aufgabe effizient umsetzen zu können, hat sich eine eigene Klasse von Software-Systemen etabliert, die sogenannten **PIM-Systeme** (PIM = Produkt-Informationen-Management). Diese Systeme beziehen typischerweise Produktdaten von vorgelegerten Systemen (wie z.B. ERP) und unterstützen die Veredelung und die anschließende Ausleitung der Produktdaten in unterschiedlichste Publikationskanäle.

Zunehmend wichtige Aspekte:

- Für den Erfolg eines PIM-Systems wird das Ausmaß der Vernetzung mit inner- und außerbetrieblichen Umsystemen immer wichtiger. Dementsprechend steigt der Anspruch an die Integrationsfähigkeit – idealerweise basierend auf APIs – stark an.
 - Auch das Vorhandensein bereits realisierter Integrationen zu gängigen Umsystemen mit geringem Anpassungsaufwand gewinnt dadurch immer mehr an Bedeutung.
 - In Hinblick auf den Betrieb von Lösungen ist auch im Bereich PIM der Trend hin zum Cloud Computing vollzogen. Das bedeutet, dass von den Anbietern mittlerweile eine klare Cloud-Strategie gefordert ist.
- Unterstützt und getrieben durch den Trend in Richtung Cloud gibt es hinsichtlich der IT-Architektur einen Paradigmenwechsel weg von monolithischen und mächtigen Systemen, in denen alle Anforderungen intern abgebildet werden, hin zu einer Microservice-basierten Architektur, die es ermöglicht, für bestimmte Anforderungen auch externe Services zu nutzen.
 - Für die Nutzung von KI im Kontext PIM gibt es zwar bereits erste Ansätze; beispielsweise ist die Möglichkeit der automatischen Verschlagwortung von Bildern schon vielfach integriert. Weitergehende Ansätze wie die automatische Generierung von Texten und weiteren Produktinformationen sind allerdings noch nicht sehr verbreitet, werden aber deutlich an Bedeutung gewinnen.

Der Markt der PIM-Systeme ist geprägt durch eine Vielzahl von Anbietern ganz unterschiedlicher Größe, Herkunft, Vorgehensweise bei der Implementierung, Branchen-Schwerpunkte u.ä. – und damit einer jeweils ganz eigenen DNA. Trotz eines fast durchgängig hohen Funktionsumfangs haben die einzelnen Lösungen (als „Gesamtpaket“ aus Software, Software-Hersteller und Implementierung) somit ganz individuelle Profile.

Vor diesem Gesamthintergrund raten wir den Käufern von PIM-Systemen folgendes:

1. Führen Sie vor der Kaufentscheidung eine detaillierte Analyse Ihres aktuellen und künftigen Bedarfs durch.
2. Gleichen Sie diesen Bedarf gegen die Profile der einzelnen Lösungen ab, um dadurch passende Lösungen zu identifizieren.

EGGHEADS

Das Unternehmen mit seinen Gründern Christiane Weidenbach (CFO) und Wolfgang Wichert (CEO) schaut bereits auf über 25 Jahre Erfahrung zurück. Die Grundüberzeugung von eggheads ist, dass das perfekte Zusammenspiel von Menschen, Strategien, Prozessen, Daten und Systemen entscheidend ist für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen.

Davon ausgehend, dass die einzelnen Handlungsfelder oft zusammenhängen und der Nutzen deshalb am größten ist, wenn alle Leistungen integriert und vereint aus einem Haus angeboten werden, wurde die sogenannte „eggheads Suite“ entwickelt. Damit und mit der langjährigen Expertise unterstützen die „eggheads“ Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die Implementierung der Software kann sowohl durch eggheads selbst als auch durch einen Partner durchgeführt werden.

Gründung	1990
Hauptsitz	Alte Wittener Straße 50 44803 Bochum Deutschland
Niederlassung im DACH-Raum	eggheads swiss GmbH Thurgauerstrasse 101a 8152 Opfikon Schweiz
weitere Standorte	keine
Persönlicher Kontakt	Stefan Schulte +49 234 893970 stefan.schulte@eggheads.de
Website	www.eggheads.net
Anzahl Mitarbeiter (FTE)	76
Branchen-Erfahrung	keine Spezialisierung; aufgrund der langen Historie Erfahrung in allen Branchen vorhanden

2018 hat ein Mitglied der Unternehmerfamilie Knauf Gesellschaftsanteile an der eggheads GmbH übernommen. Damit hat eggheads neben den weiterhin geschäftsführenden Gesellschaftern Christiane Weidenbach und Wolfgang Wichert einen zusätzlichen erfahrenen und international agierenden Gesellschafter gewonnen, der mit seiner Erfahrung die Realisierung einer dynamischen Wachstumsstrategie unterstützt.

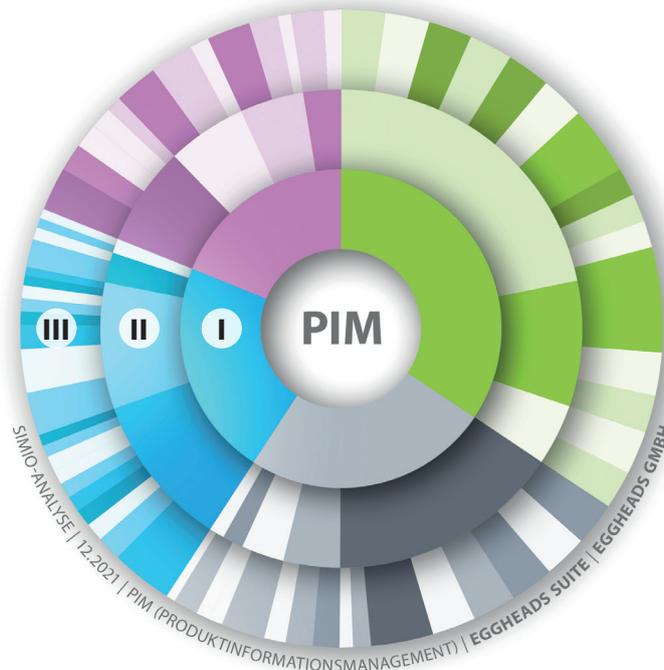
eggheads Suite

Grundlage unserer Analyse war die Version 12 der eggheads Suite. Wie der Produktname schon verrät, verfolgt eggheads mit diesem Produkt einen holistischen Ansatz. Das bedeutet, dass die modulare Suite für viele üblicherweise im Kontext PIM anfallenden Anforderungen eine Lösung bietet und neben den reinen PIM-Funktionalitäten auch integrierte Module für Themen wie z.B. Übersetzungsmanagement, Medienmanagement und Publishing enthält. Damit bietet eggheads eine „all in one“-Lösung, die den Integrationsaufwand erheblich reduziert.

Zur Ausrichtung des Portfolios und des Geschäftsmodells auf neue Wachstumsfelder entwickelt eggheads konsequent und aktiv interessante Technologien und Anwendungen. Diese werden mit eigenen Services wie z.B. dem academy-Konzept ergänzt. Das Ziel dabei ist es, die Wettbewerbsfähigkeit des Kunden dadurch zu steigern, dass möglichst viele Aspekte (wie Geschäftsmodell, Produktstrategie, Geschäftsabläufe, Unternehmensorganisation, Lieferketten (Supply Chain) und Kundeninteraktionen (Customer Experience)) unterstützt werden.

Dabei verfolgt eggheads besonders intensiv den Anspruch, eine Standardsoftware zu entwickeln, die gleichzeitig so generisch ist, dass sie leicht auf individuelle Anforderungen hin angepasst werden kann – und zwar nicht durch aufwändige Programmierung, sondern durch eine Konfiguration über die Benutzeroberfläche.

DIE QUINTESSENZ DER ANALYSE



■ FACETTEN DER ANALYSE (I – III)

Basis der Analyse ist ein Spektrum von mehreren hundert Einzelkriterien aus den nachfolgenden vier Hauptbereichen. Die einzelnen Bewertungen werden über mehrere Iterationsstufen und viele Facetten hinweg aggregiert, um sie als jederzeit reproduzierbare und transparente Grundlage für Auswahlverfahren nutzen zu können.

■ UNTERNEHMEN

Unternehmensgröße, Fußabdruck im relevanten Markt, Umsetzungsfähigkeit und Nachhaltigkeit

■ PLATTFORM

Technologie, Integration, Cloudfähigkeit, Informationssicherheit und Unabhängigkeit

■ ALLGEMEINE FUNKTIONEN

Prozessmanagement/Workflows, Datenqualitätsmanagement, Benutzerfreundlichkeit, Recherche

■ SPEZIFISCHE FUNKTIONEN

Input, Anreicherung, Content-Syndication

eggheads hat mit der eggheads Suite ein System entwickelt, das sehr auf Standard setzt und in hohem Maße über die Benutzeroberfläche konfigurierbar ist. Wie das geht, vermittelt eggheads seinen Kunden in der hauseigenen Akademie, um sie schnell „auf Augenhöhe“ zu bringen. Damit ist eggheads grundsätzlich immer eine gute Lösung für Kunden, die möglichst autark sein und vieles selbst machen möchten.

Die Generik des Systems ermöglicht dabei einen Einsatz in verschiedensten Szenarien mit ganz unterschiedlichen Datenmodellen.

Der große Funktionsumfang über die verschiedenen Module hinweg führt dazu, dass die eggheads Suite sehr schnell und ohne zusätzliche Integrationen ein breites Anforderungsspektrum abdecken kann. Damit ist eggheads ein prädestinierter Partner für Kunden, die Software-Suiten gegenüber einem Best of Breed-Ansatz bevorzugen.

Integriertes Lieferantenportal:

eggheads bietet sowohl die direkte Integration von Lieferanten ins PIM-System, um z.B. massenhaft Produktdaten hochzuladen, als auch ein separates Portal, in welchem workflow-basiert konfigurierbare Formulare ausgefüllt werden müssen. Die erfassten Daten können dabei durchaus einem anderen Datenmodell entsprechen als dem des PIM-Systems, und die erfassten Daten verbleiben bis zur erfolgreichen Prüfung in diesem Staging-Bereich. So sind z.B. auch Anwendungsfälle im Bereich der Produktentwicklung möglich, welche für Händler mit Eigenmarken relevant sind.

Content Portal:

eggheads liefert mit dem Content Portal einen eigenen Web-Kanal mit, der z.B. als einfache Produktpräsentation für Vertrieb oder andere interne Anspruchsgruppen genutzt werden kann. Da dieses Portal mit einer eigenen Persistenz

und über ein eigenes (z.B. vereinfachtes) Datenmodell verfügt, ist es auch als Kundenportal ideal, denn so können enorme Aufwände im Projekt, die sonst im Rahmen der Konfiguration von fall- und situationsabhängigen Rechten entstehen, eingespart werden.

Eine Upload-Funktion rundet das Einsatzspektrum des Content Portals (z.B. zur Unterstützung von Foto-Workflows) ab.

Printausgabe:

Wer viele unterschiedliche Datenblätter benötigt oder gar einen gedruckten Katalog herstellen muss, findet bei eggheads eine Lösung, welche Dritthersteller-Tools überflüssig macht. Mit dem integrierten Editor können Templates zur Generierung von InDesign-Dokumenten oder direkt PDFs ohne InDesign-Server erstellt werden. Die Generierung passiert dann auf Knopfdruck oder bei Erreichen eines bestimmten (Workflow-)Status.

GRUNDLAGEN DER ANALYSE

Die QUINTESSENZ basiert auf einer sehr umfassenden Analyse, die das komplette Lösungspaket, bestehend aus Software, Software-Hersteller und Implementierung, berücksichtigt. Dabei werden sämtliche Aspekte mit einbezogen, die bei der Auswahl und Beurteilung einer Lösung von Relevanz sein können.

Durch die QUINTESSENZ erhält jede der analysierten Lösungen ihren einzigartigen Fingerabdruck.

Eine Bewertung von Einzelaspekten ist aus einer QUINTESSENZ ganz bewusst nicht ablesbar. Dahinter steht die Überzeugung, dass eine bewertende Darstellung erst dann sinnvoll ist, wenn man die Profile einzelner Lösungen gegen die individuellen und konkreten Anforderungen eines Kunden abgleicht. Das muss aber auf einer deutlich granulareren Ebene erfolgen, als dies über eine Grafik visualisierbar ist.

SIMIO ist ein Analysten-Unternehmen mit Fokus auf den deutschsprachigen Raum. Wir erstellen und veröffentlichen Übersichten von Systemen, die für die Optimierung der Produktkommunikation benötigt werden. Dazu gehören Systemklassen wie Product Information Management (PIM), Digital Asset Management (DAM), Publishing (PUB), Customer Relationship Management (CRM) und weitere. Diese Übersichten bieten eine erste Orientierungshilfe für Unternehmen, die auf der Suche nach einer entsprechenden Lösung sind.

Darüber hinaus analysieren wir die Lösungen auf Basis eines sehr umfassenden Kriterienkataloges. Die granularen Analyse-Ergebnisse werden in Abgleich mit den individuellen Anforderungen und Prioritäten eines Interessenten dazu genutzt, passende Lösungen zu identifizieren. Dadurch wird der ansonsten übliche Rechercheaufwand erheblich reduziert und die Qualität der Vorauswahl deutlich gesteigert.

Beratung

Die Experten von SIMIO unterstützen Sie bei Bedarf auch mit einer strukturierten und erprobten Vorgehensweise im gesamten Evaluationsprozess oder in Teilen davon (z. B. bei der Erarbeitung Ihrer individuellen Anforderungen).

Unabhängigkeit & Objektivität

Die zentralen Werte von SIMIO sind Unabhängigkeit, Objektivität und Transparenz – darauf können Sie vertrauen. Für uns ist es nicht wichtig, welches System bei Ihnen letztendlich zum Einsatz kommt; entscheidend ist, dass die Lösung bestmöglich zu Ihnen und Ihren Anforderungen passt.

Haben Sie Interesse an unseren Leistungen bzw. noch Fragen dazu?

Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht.



Analyse | Digitalisierung | Beratung

SIMIO – Jürgen Burger
Hörnleweg 34
82418 Murnau am Staffelsee
Deutschland

Tel. +49 88 41 4 86 97 89

info@simio-analyse.de
www.simio-analyse.de